

Verfolgungsjagd mit dem Moped: 16-Jähriger auf der Flucht!

Verfolgungsjagd mit Polizei auf der B1 endet für 16-Jährigen mit gestohlenem Moped und weiteren Übertretungen. Unfall auf L6015 fordert Verletzte.

Hubertendorf, Österreich - In einem dramatischen Vorfall in Melk wurde ein 16-Jähriger von der Polizei verfolgt, nachdem er sich geweigert hatte, sein Moped anzuhalten. Die Verfolgungsjagd begann, als die Pöchlarnner Polizei feststellte, dass mit dem Moped des Jugendlichen etwas nicht stimmte. Trotz mehrerer Aufforderungen zur Anhaltung setzte der Fahrer seine Flucht unbeirrt auf der B1 in Richtung Melk fort. Glücklicherweise konnten Polizeikräfte aus Melk eingreifen und das Fahrzeug schließlich stoppen. Bei der Kontrolle stellte sich heraus, dass das Kennzeichen stark verfälscht war und zudem als gestohlen ausgeschrieben. Der Jugendliche muss sich nun wegen mehrerer Delikte, einschließlich Urkundenunterdrückung, verantworten, wie **noen.at** berichtet.

Schwerer Mopedunfall mit Verletzten

Gleichzeitig ereignete sich in der Gegend ein schwerer Mopedunfall, als zwei Jugendliche gegen 22 Uhr am 5. Mai 2023 von der Straße abkamen und mit einer Baumreihe zusammenstießen. Die beiden 16- und 15-Jährigen wurden bei dem Unfall schwer verletzt. Ersthelfer leisteten sofort Unterstützung und riefen den Notruf. Während der Notarzt mit einem Hubschrauber in ein Wiener Krankenhaus flog, wurde der verletzte Beifahrer ins Klinikum nach Amstetten transportiert. Die Polizei hat die Ermittlungen zu dem Vorfall aufgenommen,

der die L6015 für einige Zeit sperrte, wie **fireworld.at** berichtet.

Details	
Vorfall	Verkehrsunfall
Ort	Hubertendorf, Österreich
Verletzte	2
Quellen	• www.noen.at • www.fireworld.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at